

# SIEMENS

Kühlschrank

Refrigerator

Réfrigérateur

Frigorifero

Koelkast

KI51R..

KI41R..

KI31R..

KI21R..

de Gebrauchsanleitung  
en User manual  
fr Notice d'utilisation

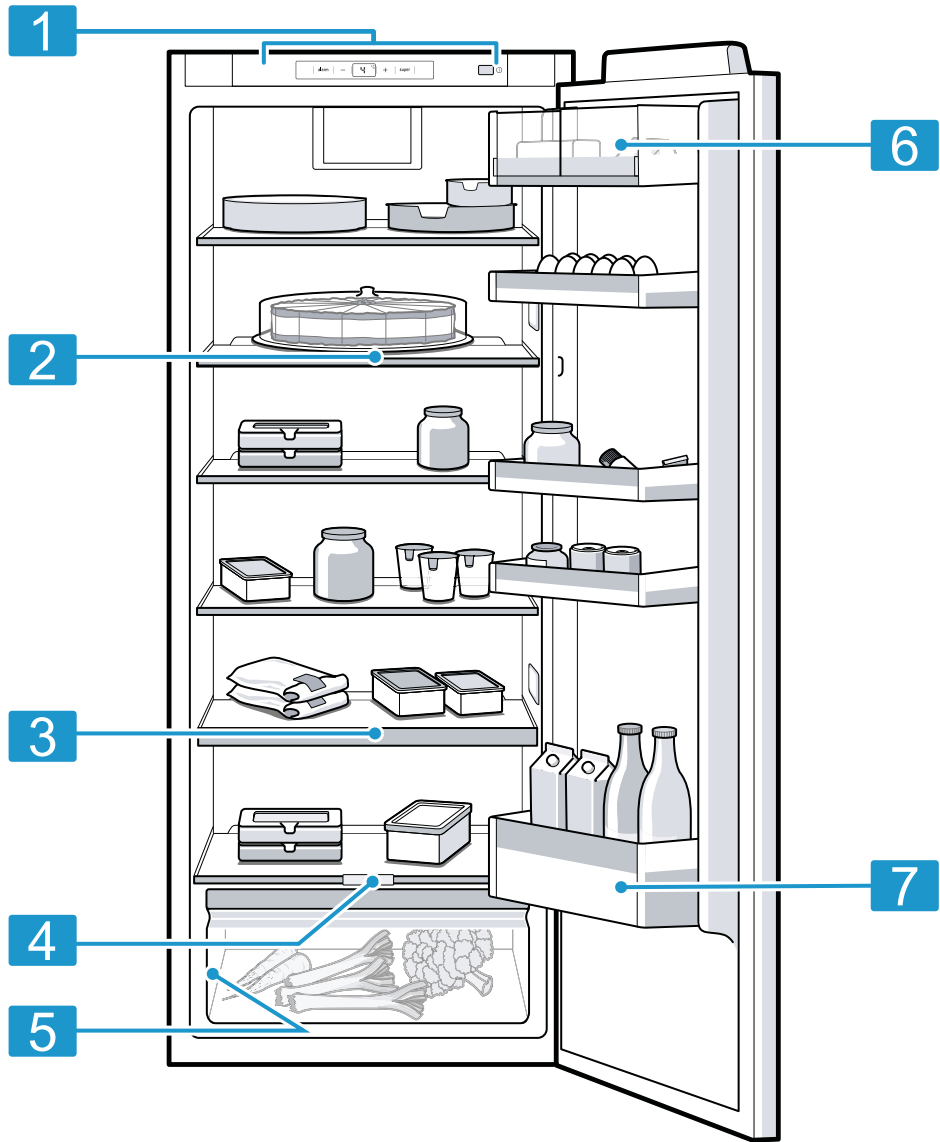
it Istruzioni per l'uso  
nl Gebruiksaanwijzing



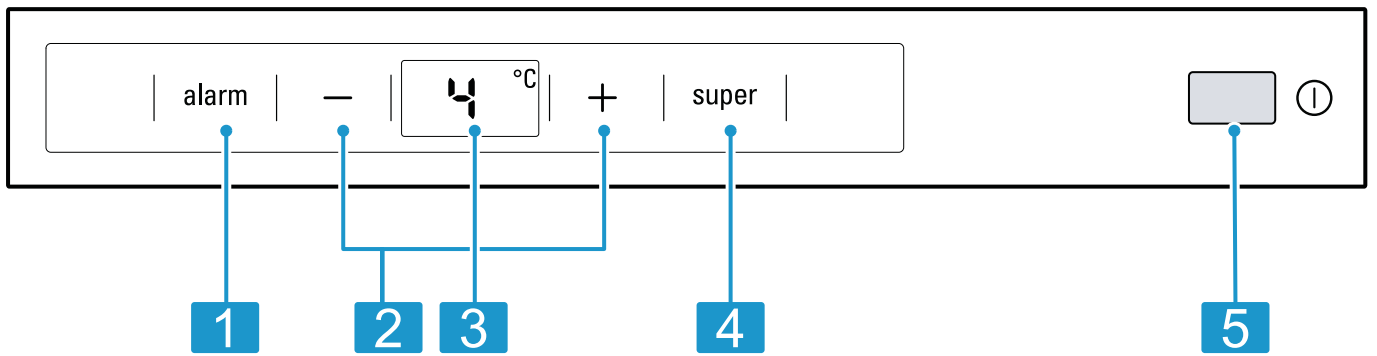
Register your product on My Siemens and discover exclusive services and offers.  
[siemens-home.bsh-group.com/welcome](https://siemens-home.bsh-group.com/welcome)

The future moving in.

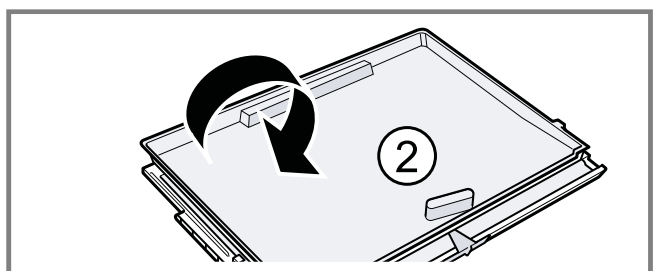
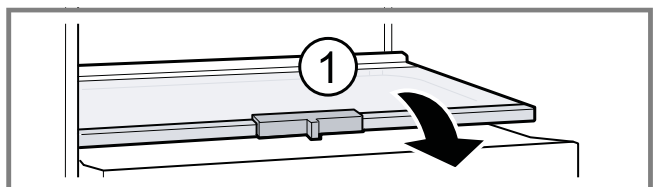
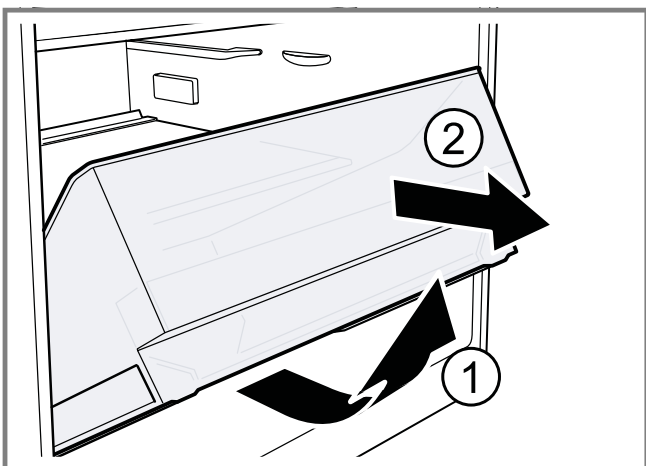
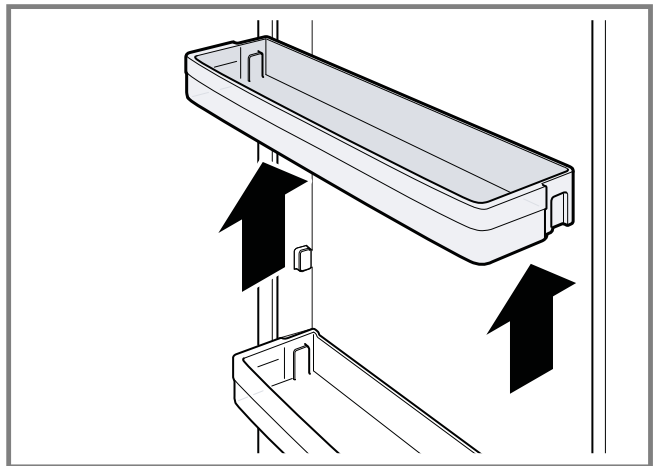
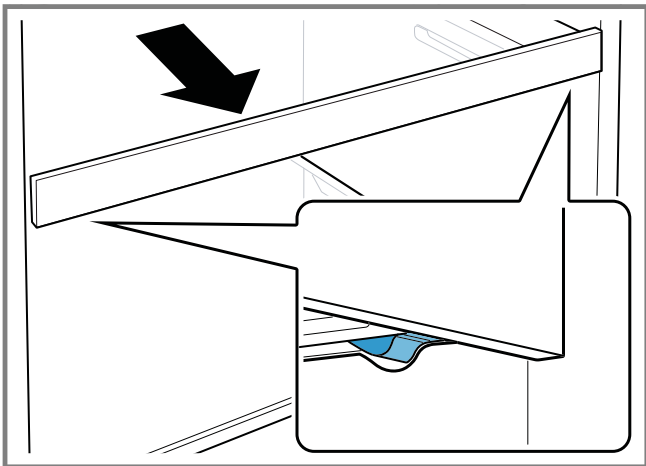
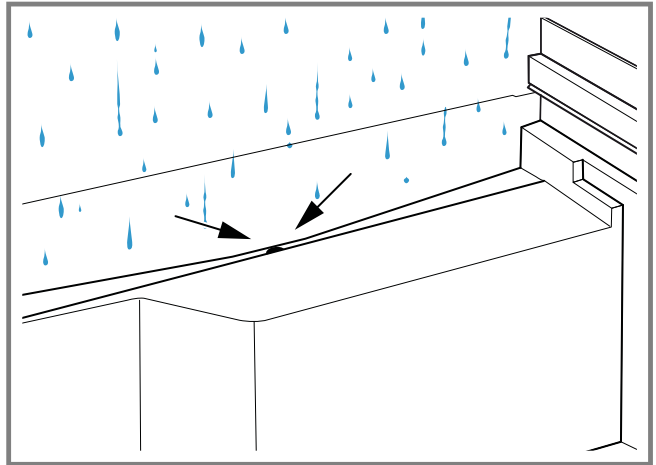
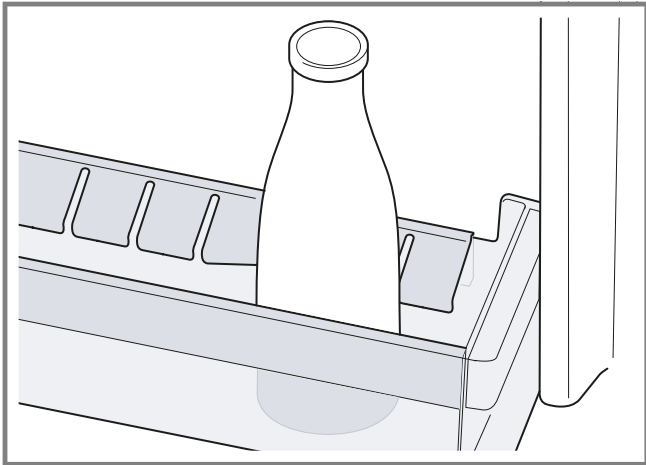
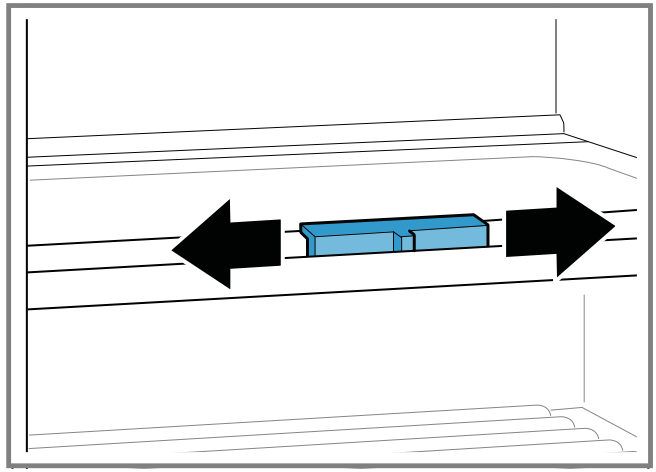
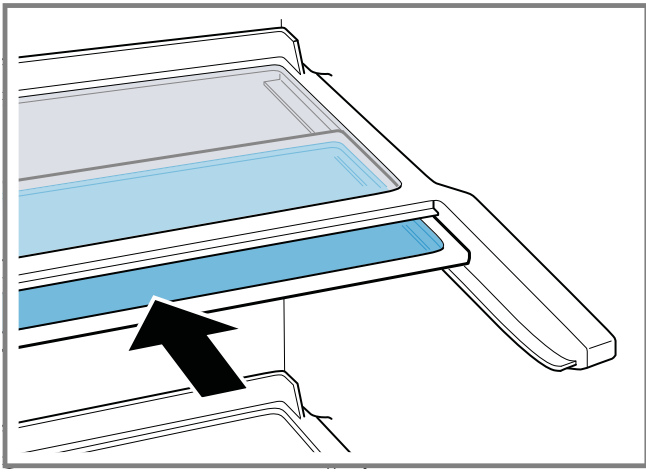
Siemens Home Appliances

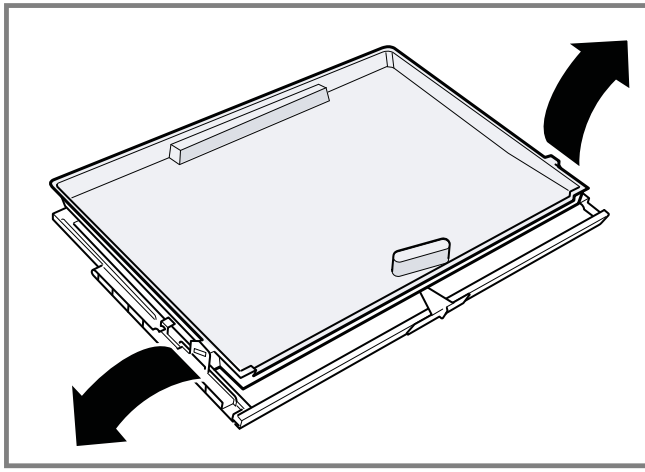


1

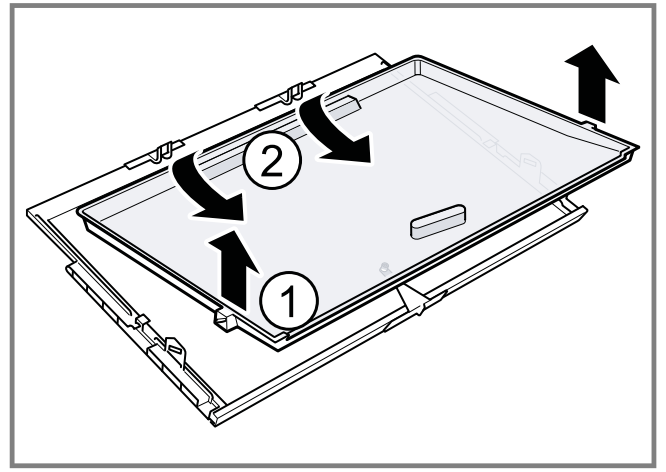


2





11



12

# Inhaltsverzeichnis

<b>Sicherheit</b> .....	<b>6</b>	<b>Zusatzfunktionen</b> .....	<b>17</b>
Allgemeine Hinweise .....	6	Super-Kühlen .....	17
Bestimmungsgemäßer Ge- brauch .....	6	<b>Alarm</b> .....	<b>17</b>
Einschränkung des Nutzerkrei- ses .....	6	Türalarm .....	17
Sicherer Transport.....	7	<b>Kühlfach</b> .....	<b>17</b>
Sichere Installation .....	7	Tipps zum Einlagern von Le- bensmitteln ins Kühlfach .....	17
Sicherer Gebrauch .....	8	Kältezonen im Kühlfach .....	18
Beschädigtes Gerät.....	10	Aufkleber OK.....	18
<b>Sachschäden vermeiden</b> .....	<b>12</b>	<b>Abtauen</b> .....	<b>18</b>
<b>Umweltschutz und Sparen</b> .....	<b>12</b>	Abtauen im Kühlfach.....	18
Verpackung entsorgen.....	12	<b>Reinigen und Pflegen</b> .....	<b>18</b>
Energie sparen .....	12	Gerät zum Reinigen vorbereiten ...	18
<b>Aufstellen und Anschließen</b> .....	<b>13</b>	Gerät reinigen.....	19
Lieferumfang.....	13	Tauwasserrinne und Ablaufloch reinigen.....	19
Gerät aufstellen und anschließen...	13	Ausstattungsteile entnehmen .....	19
Kriterien für den Aufstellort.....	13	<b>Störungen beheben</b> .....	<b>21</b>
Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten.....	14	Funktionsstörungen.....	21
Gerät elektrisch anschließen.....	14	Hinweise im Anzeigefeld .....	22
<b>Kennenlernen</b> .....	<b>14</b>	Temperaturproblem.....	22
Gerät.....	14	Geräusche .....	22
Bedienelemente .....	15	Gerüche.....	23
<b>Ausstattung</b> .....	<b>15</b>	Geräteselbsttest durchführen .....	24
Ablage .....	15	<b>Lagern und Entsorgen</b> .....	<b>24</b>
Variable Ablage .....	15	Gerät außer Betrieb nehmen.....	24
Ausziehbare Ablage .....	15	Altgerät entsorgen.....	24
Obst- und Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler .....	15	<b>Kundendienst</b> .....	<b>25</b>
Butter- und Käsefach.....	16	Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD) .....	25
Türabsteller.....	16	<b>Technische Daten</b> .....	<b>25</b>
Zubehör .....	16		
<b>Grundlegende Bedienung</b> .....	<b>16</b>		
Gerät einschalten .....	16		
Hinweise zum Betrieb.....	16		
Gerät ausschalten .....	16		
Temperatur einstellen.....	16		



Das Gewicht des Geräts kann je nach Modell ab Werk bis zu 50 kg betragen.

Um das Gewicht des Geräts zu tragen, muss der Untergrund ausreichend stabil sein.

### Zulässige Raumtemperatur

Die zulässige Raumtemperatur hängt von der Klimaklasse des Geräts ab. Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild. → Abb. **1** / **5**

Klimaklasse	Zulässige Raumtemperatur
SN	10 °C...32 °C
N	16 °C...32 °C
ST	16 °C...38 °C
T	16 °C...43 °C

Das Gerät ist innerhalb der zulässigen Raumtemperatur voll funktionsfähig.

Wenn Sie ein Gerät der Klimaklasse SN bei kälteren Raumtemperaturen betreiben, können Beschädigungen am Gerät bis zu einer Raumtemperatur von 5 °C ausgeschlossen werden.

### Nischenmaße

Beachten Sie die Nischenmaße, wenn Sie Ihr Gerät in die Möbelnische einbauen. Bei Abweichungen können Probleme bei der Geräteinstallation auftreten.

### Niscentiefe

Bauen Sie das Gerät in der empfohlenen Niscentiefe von 560 mm ein. Bei einer geringeren Niscentiefe erhöht sich die Energieaufnahme geringfügig. Die Niscentiefe muss mindestens 550 mm betragen.

### Nischenbreite

Für das Gerät ist eine Innenbreite der Möbelnische von mindestens 560 mm notwendig.

## Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten

1. Das Informationsmaterial entnehmen.
2. Die Schutzfolien und Transportsicherungen, z. B. Klebestreifen und Karton entfernen.
3. Das Gerät zum ersten Mal reinigen. → Seite 19

## Gerät elektrisch anschließen

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung des Geräts in eine Steckdose in der Nähe des Geräts stecken.  
Die Anschlussdaten des Geräts stehen auf dem Typenschild. → Abb. **1** / **5**
2. Den Netzstecker auf festen Sitz prüfen.  
✓ Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

---

## Kennenlernen

Lernen Sie die Bestandteile Ihres Geräts kennen.

### Gerät

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile Ihres Geräts.

→ Abb. **1**

---

<b>1</b>	Bedienelemente
<b>2</b>	Variable Ablage → Seite 15
<b>3</b>	Ausziehbare Ablage → Seite 15
<b>4</b>	Obst- und Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler → Seite 15
<b>5</b>	Typenschild
<b>6</b>	Butter- und Käsefach → Seite 16
<b>7</b>	Türabsteller für große Flaschen

---

**Hinweis:** Abweichungen zwischen Ihrem Gerät und den Abbildungen sind hinsichtlich Ausstattung und Größe möglich.

## Bedienelemente

Über die Bedienelemente stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.

→ Abb. **2**

- |          |   |
|----------|---|
| <b>1</b> | alarm schaltet den Warnton ab.                            |
| <b>2</b> | —/+ stellt die Temperatur des Kühlfachs ein.              |
| <b>3</b> | Zeigt die eingestellte Temperatur des Kühlfachs in °C an. |
| <b>4</b> | super schaltet Super-Kühlen ein oder aus.                 |
| <b>5</b> | ⓪ schaltet das Gerät ein oder aus.                        |

## Ausstattung

Hier erhalten Sie einen Überblick über die Ausstattungsteile Ihres Geräts und deren Verwendung. Die Ausstattung Ihres Geräts ist modellabhängig.

### Ablage

Um die Ablagen nach Bedarf zu variieren, die Ablage entnehmen und an anderer Stelle wieder einsetzen.

→ "Ablage entnehmen", Seite 19

### Variable Ablage

Nutzen Sie die variable Ablage, um auf der darunter liegenden Ablage hohes Kühlgut zu lagern, z. B. Dosen oder Flaschen.

→ Abb. **3**

## Ausziehbare Ablage

Um sich eine bessere Übersicht zu verschaffen und Lebensmittel schneller zu entnehmen, die Ablage herausziehen.

## Obst- und Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler

Lagern Sie frisches Obst und Gemüse im Obst- und Gemüsebehälter.

Über den Feuchtigkeitsregler und eine spezielle Abdichtung können Sie die Luftfeuchtigkeit im Obst- und Gemüsebehälter anpassen. Damit können Sie frisches Obst und Gemüse bis zu zweimal länger einlagern als bei konventioneller Lagerung.

→ Abb. **4**

Die Luftfeuchtigkeit im Obst- und Gemüsebehälter nach Art und Menge der einzulagernden Lebensmittel einstellen:

- Niedrige Luftfeuchtigkeit bei überwiegender Lagerung von Obst und hoher Beladung.
- Höhere Luftfeuchtigkeit bei überwiegender Lagerung von Gemüse sowie bei Mischbeladung oder geringer Beladung.

Je nach Lagermenge und Lagergut kann sich im Obst- und Gemüsebehälter Kondenswasser bilden.

Das Kondenswasser mit einem trockenen Tuch entfernen und die Luftfeuchtigkeit über den Feuchtigkeitsregler anpassen.

Damit die Qualität und das Aroma erhalten bleiben, lagern Sie kälteempfindliches Obst und Gemüse außerhalb des Geräts bei Temperaturen von ca. 8 °C bis 12 °C.

Kälteempfindliches Obst	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Ananas</li> <li>■ Banane</li> <li>■ Mango</li> <li>■ Papaya</li> </ul>
-------------------------	---

---

	■ Zitrusfrüchte
Kälteempfindliches Gemüse	■ Auberginen
	■ Gurken
	■ Zucchini
	■ Paprika
	■ Tomaten
	■ Kartoffeln

---

## Butter- und Käsefach

Lagern Sie Butter und Hartkäse im Butter- und Käsefach.

## Türabsteller

Um den Türabsteller nach Bedarf zu variieren, den Türabsteller entnehmen und an anderer Stelle wieder einsetzen.

→ "Türabsteller entnehmen", Seite 19

## Zubehör

Verwenden Sie Originalzubehör. Es ist auf Ihr Gerät abgestimmt. Hier erhalten Sie einen Überblick über das Zubehör Ihres Geräts und dessen Verwendung.

Das Zubehör Ihres Geräts ist modellabhängig.

## Eierablage

Lagern Sie Eier sicher auf der Eierablage.

## Flaschenhalter

Der Flaschenhalter verhindert, dass Flaschen beim Öffnen und Schließen der Gerätetür kippen.

→ Abb. 5

---

# Grundlegende Bedienung

Hier erfahren Sie das Wesentliche zur Bedienung Ihres Geräts.

## Gerät einschalten

1. ① drücken.  
✓ Das Gerät beginnt zu kühlen.
2. Die gewünschte Temperatur einstellen. → Seite 16

## Hinweise zum Betrieb

- Wenn Sie das Gerät eingeschaltet haben, wird die eingestellte Temperatur erst nach mehreren Stunden erreicht. Bevor die Temperatur nicht erreicht ist, keine Lebensmittel einlegen.

## Gerät ausschalten

- ▶ ① drücken.
- ✓ Das Gerät kühlt nicht mehr.

## Temperatur einstellen

Nachdem Sie das Gerät eingeschaltet haben, können Sie die Temperatur einstellen.

## Kühlfachtemperatur einstellen

- ▶ So oft -/+ drücken, bis die Temperaturanzeige die gewünschte Temperatur zeigt.

Die empfohlene Temperatur im Kühlfach beträgt 4 °C.

→ "Aufkleber OK", Seite 18



---

## Zusatzfunktionen

Erfahren Sie, über welche einstellbaren Zusatzfunktionen Ihr Gerät verfügt.

### Super-Kühlen

Beim Super-Kühlen kühlt das Kühlfach so kalt wie möglich. Dadurch kühlen Lebensmittel und Getränke schnell durch.

Schalten Sie Super-Kühlen vor dem Einlagern großer Lebensmittelmengen ein.

**Hinweis:** Wenn Super-Kühlen eingeschaltet ist, kann es zu vermehrten Geräuschen kommen.

### Super-Kühlen einschalten

- ▶ super drücken.
- ✓ super leuchtet.

**Hinweis:** Nach ca. 15 Stunden schaltet das Gerät auf Normalbetrieb.

### Super-Kühlen ausschalten

- ▶ super drücken.
- ✓ Die zuvor eingestellte Temperatur wird angezeigt.

---

## Alarm

Ihr Gerät verfügt über Alarm-Funktionen.

### Türalarm

Wenn die Gerätetür länger offen steht, schaltet sich der Türalarm ein.

### Warnton (Türalarm) ausschalten

- ▶ Die Gerätetür schließen oder alarm drücken.
- ✓ Der Warnton ist ausgeschaltet.

---

## Kühlfach

Im Kühlfach können Sie Fleisch, Wurst, Fisch, Milchprodukte, Eier, fertige Speisen und Backwaren aufbewahren.

Die Temperatur im Kühlfach können Sie von 2 °C bis 8 °C einstellen. Die empfohlene Temperatur im Kühlfach beträgt 4 °C.

→ "Aufkleber OK", Seite 18

Durch die Kühllagerung können Sie auch hoch verderbliche Lebensmittel kurz- bis mittelfristig lagern. Je tiefer die gewählte Temperatur ist, desto länger bleiben die Lebensmittel frisch.

### Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Kühlfach

Beachten Sie die Tipps, wenn Sie Lebensmittel in Ihr Kühlfach einlagern.

- Damit die Frische und Qualität der Lebensmittel länger erhalten bleiben, nur frische und unversehrte Lebensmittel einlagern.
- Bei Fertigprodukten und abgefüllten Waren das vom Hersteller angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum oder Verbrauchsdatum nicht überschreiten.
- Um Aroma, Farbe und Frische zu erhalten oder Geschmacksübertragungen und Verfärbungen der Kunststoffteile zu vermeiden, Lebensmittel gut verpackt oder abgedeckt einlagern.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, bevor Sie diese in das Kühlfach stellen.

## Kältezonen im Kühlfach

Durch die Luftzirkulation im Kühlfach entstehen unterschiedliche Kältezonen.

### Kälteste Zone

Die kälteste Zone ist zwischen dem seitlich eingepprägten Pfeil und der darunter liegenden Ablage.

**Tipp:** Lagern Sie empfindliche Lebensmittel in der kältesten Zone, z. B. Fisch, Wurst und Fleisch.

### Wärmste Zone

Die wärmste Zone ist an der Tür ganz oben.

**Tipp:** Lagern Sie unempfindliche Lebensmittel in der wärmsten Zone, z. B. Hartkäse und Butter. Käse kann so sein Aroma weiter entfalten, die Butter bleibt streichfähig.

## Aufkleber OK

Mit dem Aufkleber OK können Sie prüfen, ob im Kühlfach die für Lebensmittel empfohlenen sicheren Temperaturbereiche von +4 °C oder kälter erreicht sind.

Der Aufkleber OK ist nicht bei allen Modellen enthalten.

Wenn der Aufkleber nicht OK zeigt, Temperatur schrittweise verringern.

→ *"Kühlfachtemperatur einstellen"*, Seite 16

Nach Inbetriebnahme des Geräts kann es bis zu 12 Stunden dauern, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.



Korrekte Einstellung

---

## Abtauen

Beachten Sie die Informationen, wenn Sie Ihr Gerät abtauen wollen.

### Abtauen im Kühlfach

Im Betrieb bilden sich an der Rückwand des Kühlfachs funktionsbedingt Tauwassertropfen oder Reif. Die Rückwand im Kühlfach taut automatisch ab.

Tauwasser oder Reif laufen über die Tauwasserrinne in das Ablaufloch zur Verdunstungsschale und müssen nicht abgewischt werden.

Damit das Tauwasser ablaufen kann und Geruchsbildung vermieden wird, beachten Sie folgende Informationen: → *"Tauwasserrinne und Ablaufloch reinigen"*, Seite 19.

---

## Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

Die Reinigung von unzugänglichen Stellen muss durch den Kundendienst erfolgen. Die Reinigung durch den Kundendienst kann Kosten verursachen.

### Gerät zum Reinigen vorbereiten

Erfahren Sie, wie Sie Ihr Gerät zum Reinigen vorbereiten.

1. Das Gerät ausschalten. → Seite 16
2. Das Gerät vom Stromnetz trennen.  
Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
3. Alle Lebensmittel herausnehmen und an einem kühlen Ort lagern.

Wenn vorhanden, Kälteakkus auf die Lebensmittel legen.

4. Wenn eine Reifschicht vorhanden ist, diese abtauen lassen.
5. Alle Ausstattungsteile aus dem Gerät nehmen. → *Seite 19*

## Gerät reinigen

Reinigen Sie das Gerät wie vorgegeben, damit es nicht durch eine falsche Reinigung oder ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt wird.

### **WARNUNG** **Stromschlaggefahr!**

- Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.
  - ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.
- Flüssigkeit in der Beleuchtung kann gefährlich sein.
  - ▶ Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung gelangen.

### **ACHTUNG!**

- Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.
  - ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
  - ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
  - ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Wenn Sie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen, können sich diese verformen oder verfärben.
  - ▶ Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen.

1. Das Gerät zum Reinigen vorbereiten. → *Seite 18*

2. Das Gerät, die Ausstattungsteile und die Türdichtungen mit einem Spültuch, lauwarmem Wasser und etwas pH-neutralem Spülmittel reinigen.
3. Mit einem weichen, trockenen Tuch gründlich nachtrocknen.
4. Die Ausstattungsteile einsetzen.
5. Das Gerät elektrisch anschließen.
6. Das Gerät einschalten. → *Seite 16*
7. Die Lebensmittel einlegen.

## Tauwasserrinne und Ablaufloch reinigen

Damit das Tauwasser ablaufen kann, reinigen Sie die Tauwasserrinne und das Ablaufloch regelmäßig.

- ▶ Die Tauwasserrinne und das Ablaufloch vorsichtig reinigen, z. B. mit einem Wattestäbchen.  
→ Abb. **6**

## Ausstattungsteile entnehmen

Wenn Sie die Ausstattungsteile gründlich reinigen wollen, entnehmen Sie diese aus Ihrem Gerät.

### **Ablage entnehmen**

- ▶ Die Ablage herausziehen und entnehmen.

### **Ausziehbare Ablage entnehmen**

1. Die ausziehbare Ablage herausziehen, bis die Rastnase ausrastet.  
→ Abb. **7**
2. Die Ablage absenken und seitlich herausschwenken.

### **Türabsteller entnehmen**

- ▶ Den Türabsteller nach oben anheben und entnehmen.  
→ Abb. **8**

## **Obst- und Gemüsebehälter entnehmen**

1. Den Behälter bis zum Anschlag herausziehen.
2. Den Behälter vorne anheben ① und entnehmen ②.  
→ Abb. **9**

## **Ablage über dem Gemüsebehälter entnehmen**

1. Den Obst- und Gemüsebehälter herausziehen.
2. Die Ablage entnehmen ① und umdrehen ②.  
→ Abb. **10**
3. Die Befestigungen der unteren Glasplatte nach außen drücken.  
→ Abb. **11**
4. Die Glasplatte vorne anheben ① und hinten herausziehen ②.  
→ Abb. **12**

# Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

## **WARNUNG** **Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

## Funktionsstörungen

Störung	Ursache	Störungsbehebung
Gerät funktioniert nicht. Keine Anzeige leuchtet.	Netzstecker sitzt nicht fest. Sicherung wurde ausgelöst. Strom ist ausgefallen.	▶ Schließen Sie den Netzstecker an. ▶ Prüfen Sie die Sicherungen. <b>1.</b> Prüfen Sie, ob Strom vorhanden ist. <b>2.</b> Kälteakkus, wenn vorhanden, auf die oberste Ablage legen.
Gerät kühlt nicht, Anzeigen und Beleuchtung leuchten.	Ausstellungsmodus ist eingeschaltet.	▶ Führen Sie den Geräteselbsttest durch. → <i>Seite 24</i> ✓ Nach Ablauf des Geräteselbsttest geht das Gerät in den Normalbetrieb über.
LED-Beleuchtung funktioniert nicht. Lampenabdeckung nicht entfernen.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich.	▶ Rufen Sie den Kundendienst. → <i>"Kundendienst", Seite 25</i>
Kältemaschine schaltet häufiger und länger ein.	Gerätetür wurde häufig geöffnet. Lüftungsöffnungen sind verdeckt.	▶ Öffnen Sie die Gerätetür nicht unnötig. ▶ Entfernen Sie Hindernisse vor den Lüftungsöffnungen.
Boden des Kühlfachs ist nass.	Tauwasserrinne oder Ablaufloch sind verstopft.	▶ Reinigen Sie die Tauwasserrinne und das Ablaufloch. → <i>Seite 19</i>



## Hinweise im Anzeigefeld

Störung	Ursache	Störungsbehebung
Meldung mit "D" oder "E" erscheint im Display.	Die Elektronik hat einen Fehler erkannt.	▶ Rufen Sie den Kundendienst. → "Kundendienst", Seite 25
Warnton ertönt und <b>alarm</b> leuchtet.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich.	▶ Drücken Sie <b>alarm</b> . ✓ Der Alarm wird ausgeschaltet.
	Gerätetür ist offen.	▶ Schließen Sie die Gerätetür.

## Temperaturproblem

Störung	Ursache	Störungsbehebung
Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich.	<ol style="list-style-type: none"> <li>Schalten Sie das Gerät aus. → Seite 16</li> <li>Schalten Sie das Gerät nach ca. 5 Minuten wieder ein. → Seite 16 <ul style="list-style-type: none"> <li>– Wenn die Temperatur zu warm ist, prüfen Sie die Temperatur nach ein paar Stunden erneut.</li> <li>– Wenn die Temperatur zu kalt ist, prüfen Sie die Temperatur am Folgetag erneut.</li> </ul> </li> </ol>

## Geräusche

Störung	Ursache	Störungsbehebung
Gerät brummt.	Kein Fehler. Ein Motor läuft, z. B. Kälteaggregat, Ventilator.	Keine Handlung notwendig.
Gerät blubbert, surrt oder gurgelt.	Kein Fehler. Kältemittel fließt durch die Rohre.	Keine Handlung notwendig.
Gerät klickt.	Kein Fehler. Motor, Schalter oder Magnetventile schalten ein oder aus.	Keine Handlung notwendig.
Gerät macht Geräusche.	Gerät steht uneben.	▶ Richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage aus. Falls nötig legen Sie etwas unter.
	Ausstattungsteile wackeln oder klemmen.	▶ Prüfen Sie die herausnehmbaren Ausstattungsteile und setzen Sie diese eventuell neu ein.
	Flaschen oder Gefäße berühren sich.	▶ Rücken Sie die Flaschen oder Gefäße auseinander.

## Gerüche

<b>Störung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Störungsbehebung</b>
Gerät riecht unangenehm.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich.	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Bereiten Sie das Gerät zum Reinigen vor. → <i>Seite 18</i></li><li>2. Reinigen Sie das Gerät. → <i>Seite 19</i></li><li>3. Reinigen Sie alle Lebensmittelverpackungen.</li><li>4. Um Geruchsbildung zu vermeiden, verpacken Sie stark riechende Lebensmittel luftdicht.</li><li>5. Prüfen Sie nach 24 Stunden, ob es erneut zu Geruchsbildung gekommen ist.</li></ol>

**BSH Hausgeräte GmbH**

Carl-Wery-Straße 34

81739 München

GERMANY

[www.siemens-home.bsh-group.com](http://www.siemens-home.bsh-group.com)

Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG

Manufactured by BSH Hausgeräte GmbH under Trademark License of Siemens AG

Fabriqu  par BSH Hausgeräte GmbH titulaire des droits d'utilisation de la marque Siemens AG

Prodotto da BSH Hausgeräte GmbH in quanto licenziatario del marchio di Siemens AG

Gefabriceerd door BSH Hausgeräte GmbH onder handelsmerklicentie van Siemens AG



**9001527833**

(000108)

de, en, fr, it, nl